

Edelstahl-Teleskopschienen

mit Vollauszug, Belastbarkeit bis 510 N

AUSFÜHRUNG

Form

- **F:** mit Stoppgummi, Arretierung hinten, Trennfunktion

Kennziffer

- **1:** Befestigung über Durchgangsbohrungen

Schienenprofil und Kugeln

Edelstahl nichtrostend, 1.4301 **NI**

Kugelförmig Außenschiene

Kunststoff

Kugelförmig Innenschiene

Edelstahl nichtrostend

1.4301

Stoppgummi und Trennfunktion

Kunststoff / Elastomer

Schmiermittel

Wälzlagerfett, FDA-konform

Einsatztemperatur -20 °C bis 100 °C



INFORMATION

Edelstahl-Teleskopschienen GN 1450 werden vertikal und paarweise verbaut. Der Hub erreicht $\approx 100\%$ der Nennlänge l_1 (Vollauszug).

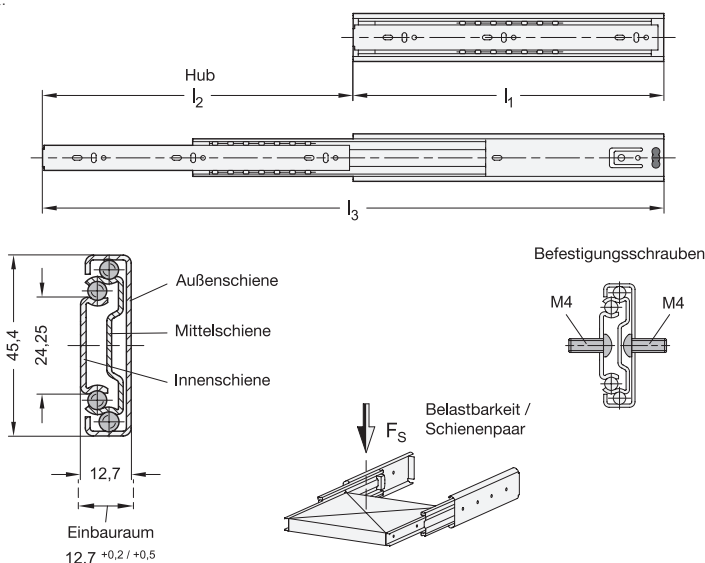
Die Teleskopschienen werden im **Paar** geliefert. Der Einbau kann aufgrund der Mechanik beliebig links- oder rechtsseitig am Auszug erfolgen. Die Erreichbarkeit aller Montagebohrungen wird durch Hilfsbohrungen sichergestellt. Weitere produktionsbedingte Bohrungen können vorhanden sein, es sind jedoch nur die Montagebohrungen abgebildet.

TECHNISCHE INFORMATION

- Edelstahl-Eigenschaften (siehe Seite A26)

AUF ANFRAGE

- andere Längen und Bohrungsabstände
- andere Befestigungsoptionen



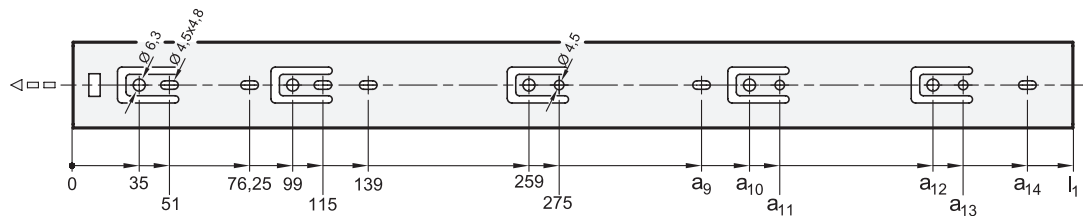
GN 1450

STAINLESS STEEL

Artikelnummer	l_1	$l_2 + 3/-3$	l_3	F_s pro Paar in N bei 10.000 Zyklen	F_s pro Paar in N bei 100.000 Zyklen	⚖
GN 1450-300-F-1-NI	300*	300	600	460	340	890
GN 1450-350-F-1-NI	350*	350	700	480	360	1050
GN 1450-400-F-1-NI	400*	400	800	510	390	1180
GN 1450-450-F-1-NI	450*	450	900	510	390	1290
GN 1450-500-F-1-NI	500*	500	1000	480	360	1450
GN 1450-550-F-1-NI	550*	550	1100	460	340	1610
GN 1450-600-F-1-NI	600*	600	1200	440	340	1750

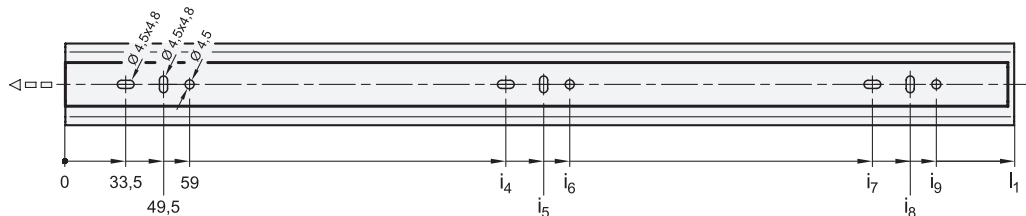
* Die Teleskopschienen werden im Paar geliefert.

Montagebohrungen - Außenschiene



l1	a9	a10	a11	a12	a13	a14
300	-	-	-	-	-	-
350	309	-	-	-	-	-
400	-	323	339	-	-	373
450	361.5	387	403	-	-	-
500	361.5	387	403	451	467	-
550	361.5	387	403	451	467	501
600	361.5	387	403	515	531	565

Montagebohrungen - Innenschiene



l1	i4	i5	i6	i7	i8	i9
300	129.5	145.5	155	257.5	273.5	283
350	161.5	177.5	187	289.5	305.5	315
400	193.5	209.5	219	353.5	369.5	379
450	193.5	209.5	219	385.5	401.5	411
500	225.5	241.5	251	449.5	465.5	475
550	257.5	273.5	283	481.5	497.5	507
600	289.5	305.5	315	545.5	561.5	571

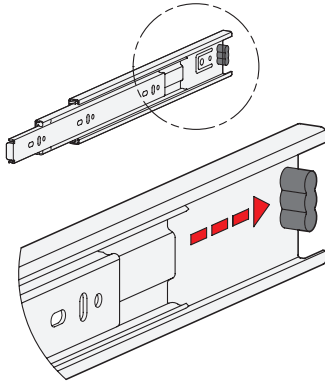
Befestigungsschrauben

Um die genannten Belastungskräfte Fs sicher in die Umgebungskonstruktion abzuleiten, müssen alle vorhandenen Durchgangsbohrungen der Außen- sowie der Innenschiene mit dem Durchmesser (Ø) 4,5 verwendet werden. Alternativ weist die Außenschiene Bohrungen mit dem Durchmesser (Ø) 6,3 für Euroschrauben auf. Die Langlöcher Ø 4,5 x 4,8 dienen bei Bedarf ebenfalls zur Befestigung und erleichtern das Justieren bei der Montage. Das Weglassen von Befestigungsschrauben reduziert die angegebene Belastbarkeit entsprechend. Die Montage kann mit folgenden Schrauben durchgeführt werden:

Bezeichnung - Norm	Außenschiene	Innenschiene
Halbrundkopfschraube mit Innensechskant ISO 7380	M 4	M 4
Flachkopfschraube mit Kreuzschlitz ISO 7045	M 4	M 4
Linsenkopf-Blechschrabe mit Kreuzschlitz ISO 7049	ST 3.9 / 4.2	ST 3.9 / 4.2



Stoppgummi, Arretierung hinten

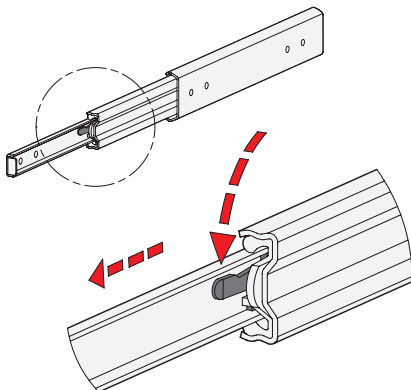


Die Stoppgummi der Form F dämpfen das Anschlagen der Schiene in der jeweiligen Endstellung. Dadurch wird die Geräuscentwicklung minimiert und die Lebensdauer erhöht. Teils versteckt, teils sichtbar an den Schienen angebracht sind sie bzgl. Gestalt, Werkstoff und Härte auf die jeweiligen Anforderungen abgestimmt.

In der hinteren Endlage übernimmt der Stoppgummi zusätzlich eine Arretierfunktion. Diese äußert sich durch eine leichte Hemmung beim Öffnen und Schließen der Schiene.

Treten in Auszugsrichtung größere statische oder dynamische Belastungen auf, sollten diese durch externe Anschlagenelemente aufgenommen werden.

Trennfunktion



Die Form F verfügt zusätzlich über eine Trennfunktion, durch welche sich der Auszug im Bereich der Mittel- und Innenschiene komplett voneinander trennen lässt. Diese Funktion erleichtert zum einen die Montage. Zum anderen kann der Auszug z. B. bei häufigen Wartungsarbeiten an dahinter liegenden Bauteilen schnell entnommen werden.

Der Trennvorgang der Teleskopschiene wird schnell und einfach durch Drücken des Entriegelungshebels in ausgefahrener Position aktiviert, so dass die Innenschiene nach vorne herausgezogen werden kann.

Um die Schienen wieder zu verbinden werden die Kugelkäfige in die vordere Endposition gebracht. Anschließend wird die Innenschiene zum hinteren Endanschlag eingeschoben, wo sie automatisch einrastet.

Einem versehentlichen Trennen der Schiene wird durch die geschützte Anordnung der Entriegelungsmechanik vorgebeugt.

